



Narbenkorrektur

Narben an der Körperoberfläche können durch Verletzung oder nach Operationen oder Krankheiten entstehen.

Dadurch bedingte Beschwerden betreffen die Optik, aber auch die Funktion (z.B. Bewegungseinschränkung) oder Schmerzen.

Entsprechend vielfältig sind auch die Behandlungsmöglichkeiten.

Die Verfahren

Umso wichtiger ist hier die individuelle Untersuchung und Beratung mit anschließendem Erstellen eines Behandlungsplanes. Es gibt sehr viele unterschiedliche Ansätze.

Die Verbesserung besteht immer darin, die Narbe möglichst unauffällig erscheinen zu lassen, so dass sie nicht mehr stört!

Eine Tatsache (Vorurteil) muss jedoch klargestellt werden: vorhandene Narben können mit keiner Methode auf der Welt zum Verschwinden gebracht werden, sei es Laser, Kortison oder Salben aus Tigerkrallen.

Auch kann es in Einzelfällen sinnvoll sein, vorerst nur abzuwarten und gar nichts zu unternehmen, da Narbengewebe immer eine gewisse Zeit braucht, um auszureifen. Eine vorzeitige Operation würde dann das Ergebnis nicht verbessern.

Wichtig ist in jedem Fall eine Sonnenkarenz für etwa ein Jahr. Das bedeutet, dass eine Abdeckung der Narbe erfolgen sollte, sei es durch entsprechende Pflaster oder Sonnenblocker, die sie in der Apotheke erhalten.

Sonst kann sich die Narbe durch übermäßige Pigmenteinlagerung dauerhaft verfärben und das Erscheinungsbild noch auffälliger machen.

Ihr Nutzen

Eine Narbenkorrektur kann die optische Erscheinung verbessern und/oder die funktionelle Einschränkung minimieren.